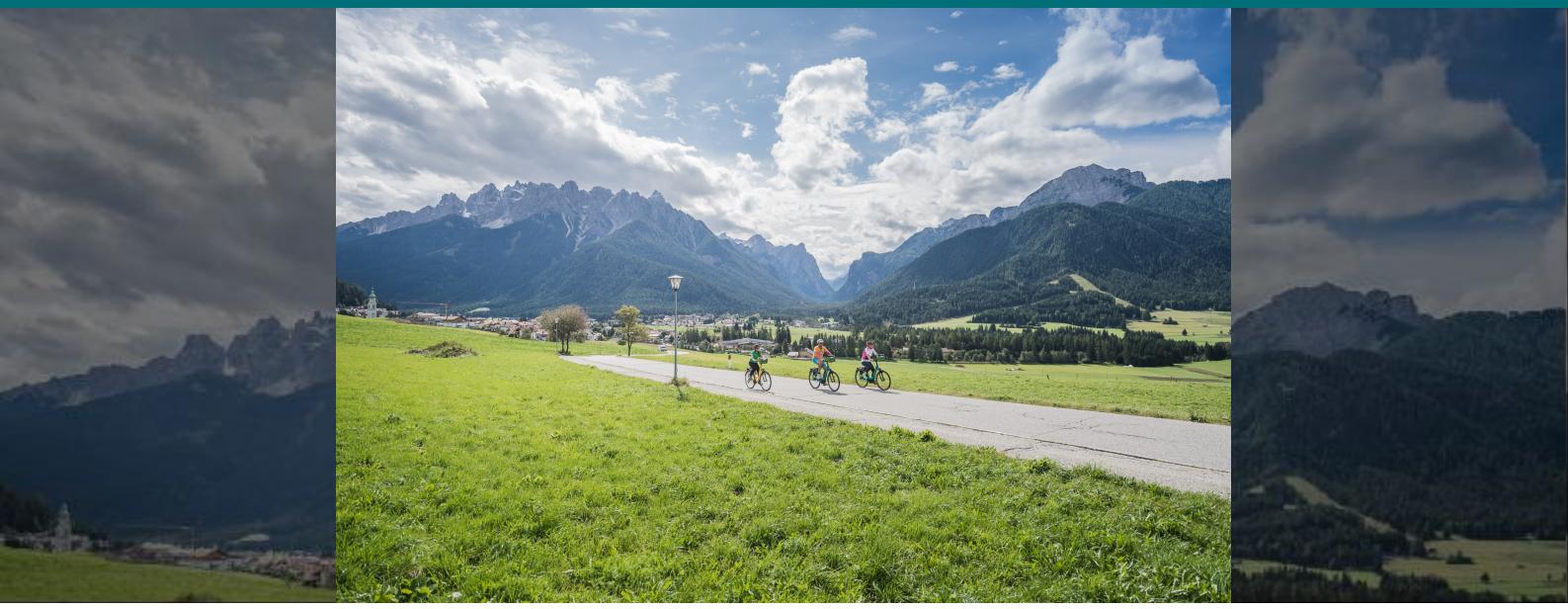
DER PEDEMONTANA RADWEG: DOLOMITEN – TRIEST



MIT DEM RAD VON DEN DOLOMITEN NACH TRIEST

- Inviduelle Einzelreise
- Radwandern
- 340-345 km
- ●○○ Einfach

Dauer: 9 Tage / 8 Nächte

BESCHREIBUNG

Diese Radtour führt Sie von von den nordöstlichen Dolomiten nach Triest, der mitteleuropäischen Hafenstadt an der Adria. Die Strecke verläuft größtenteils entlang der bekannten PedemontanaRadroute. Unterwegs fahren Sie durch die charakteristischen Dörfer von Maniago, das in der ganzen Welt für seine Besteckproduktion bekannt ist, Toppo, das zu den schönsten Dörfern Italiens zählt, und weiter durch Gemona del Friuli und Cividale del Friuli, die beide zum UNESCO-Kulturerbe gehören. Die Tour endet schließlich in Trieste, wo die Kultur Mitteleuropas auf mediterranes Flair trifft. Die Strecke verläuft auf gut ausgebauten Radwegen und teilweise auf verkehrsarmen Nebenstraßen. Änderungen im Angebot sowie Irrtümer, Druckfehler und Rechenfehler vorbehalten!

STRECKENVERLAUF DETAILLIERT

Tag 1: Anreise in Hochpustertal (Niederdorf/Toblach)

Individuelle Anreise zum Ausgangshotel in Hochpustertal.

Tag 2: Niederdorf/Toblach - Pieve di Cadore (ca. 60-65 km)

Heute folgen Sie dem Radweg auf der ehemaligen Dolomitenbahn durch das Höhlensteintal vorbei am Toblacher See und am Kriegerfriedhof: Er erinnert an den Ersten Weltkrieg, dessen Front Sie hier überschreiten. Kurz darauf eröffnet sich Ihnen ein einzigartiger Panoramablick auf die Felsformation der Drei Zinnen, bevor Sie den Dürrensee erreichen. Leicht ansteigend führt der Radweg zur Grenze der beiden Provinzen Bozen und Belluno. Nun rollen Sie auf der ehemaligen Bahntrasse gemütlich bergab, das Tal öffnet sich gegen Süden, und Sie erreichen die Dolomitenstadt Cortina d'Ampezzo mit ihrer traumhaften Bergkulisse. Stetig leicht abwärts, zum größten Teil noch auf der ehemaligen Eisenbahnstrecke, links fällt der Blick auf den Gebirgsstock des Sorapis und rechts auf die Felsformation der „Fünf Türme" – Cinque Torri. Durch das Boite-Tal radeln Sie weiter gegen Süden zum Knotenpunkt Pieve di Cadore.

Tag 3: Pieve di Cadore - Vittorio Veneto (ca. 66 km)

Auf dem neu ausgebauten Radweg geht es nach Longarone. Diese Ortschaft wurde innerhalb kürzester Zeit neu aufgebaut, nachdem sie im Jahre 1963 nach einem Felssturz, am ehemaligen Vajont-Staudamm, durch eine Flutwelle überschwemmt wurde. Weiter radeln Sie zum heutigen Etappenziel Vittorio Veneto.

Tag 4: Vittorio Veneto - Maniago (ca. 63 km)

Diese Etappe führt durch eine abwechslungsreiche Landschaft zwischen Voralpen und sanften Hügeln. Von der historischen Altstadt Vittorio Venetos aus radeln Sie durch Weinberge und kleine Ortschaften der Pedemontana. Sie erreichen die Stadt Polcenigo, die für ihre Korbmacherkunst berühmt ist. Polcenigo ist reich an Gebäuden, die von seiner langen Geschichte zeugen, und wird von den Gewässern des Livenza und den nahe gelegenen Gorgazzo-Quellen beherrscht. Sie fahren dann weiter nach Aviano mit seiner gleichnamigen Burg aus dem 10. Jahrhundert. Die Route bietet spektakuläre Ausblicke auf die Berge und führt Sie in die Nähe von Malnisio, einem Ortsteil von Montereale Valcellina, wo sich das erste Wasserkraftwerk der Venezianer befindet, das heute in ein Technikmuseum umgewandelt wurde. Sie erreichen schließlich Maniago, die Stadt der Messer, Ziel der heutigen Etappe.

Tag 5: Maniago - San Daniele del Friuli (ca. 40 km)

Heute radeln Sie von Maniago aus durch eine ruhige Hügellandschaft und erreichen zunächst Spilimbergo, dessen historische Altstadt und berühmte Mosaikschule Sie willkommen heißen. Anschließend radeln Sie weiter auf idyllischen Nebenstraßen, die Sie durch Felder, kleine Dörfer und sanfte Anstiege führen. Unterwegs genießen Sie immer wieder schöne Ausblicke auf die Berge und die friulanische Landschaft. Schließlich erreichen Sie San Daniele del Friuli, wo die charmante Altstadt und der weltbekannte Prosciutto auf Sie warten.

Tag 6: San Daniele del Friuli – Tarcento (ca. 43 km)

Nach dem Frühstück verlassen Sie die Stadt San Daniele del Friuli in Richtung Gemona, das mit seiner historischen Altstadt und der imposanten Kathedrale beeindruckt. Unterwegs folgen Sie ruhigen Straßen und Radwegen, die durch Felder, Weinberge und kleine Dörfer führen. Nach dem Besuch von Gemona setzen Sie Ihre Fahrt fort durch idyllische Landschaften, bis Sie schließlich Tarcento erreichen, eine charmante Ortschaft, eine charmante Ortschaft, die für ihre historische Altstadt, das Schloss der Patriarchen und die traditionelle friulanische Gastfreundschaft bekannt ist.

Tag 7: Tarcento - Görz
(ca. 67 km)

Die heutige Etappe führt Sie nach Cividale del Friuli, einer UNESCO-Weltkulturerbestadt mit mittelalterlichen Gassen, der berühmten Teufelsbrücke und zahlreichen historischen Sehenswürdigkeiten. Nach einem Besuch in Cividale setzen Sie Ihre Fahrt fort durch idyllische Landschaften mit Blick auf die Julischen Alpen, bis Sie schließlich Gorizia erreichen, eine charmante Grenzstadt mit historischer Altstadt und imposantem Schloss.

Tag 8: Görz - Triest
(ca. 56 km)

Die letzte Etappe führt Sie von Gorizia nach Trieste und verläuft durch die abwechslungsreiche Landschaft des Collio und der Karstregion, geprägt von Weinbergen, Hügeln und kleinen Dörfern. Unterwegs genießen weite Ausblicke auf die Adria. Schließlich erreichen Sie Trieste, die elegante Hafenstadt am Meer, bekannt für ihre historische Altstadt, das Schloss Miramare und das einzigartige mitteleuropäische Flair – ein würdiger Abschluss der Tour.

Tag 9: Abreise
Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung.

DER PEDEMONTANA RADWEG: DOLOMITEN - TRIEST

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- **Reiseform:** Inviduelle Einzelreise
- **Dauer:** 9 Tage / 8 Nächte
- **Streckenlänge:** ca. 340-345 km
- **Ausgangspunkt:** Toblach
- **Anreise:**

  Mit dem Auto: über die Brennerautobahn (A22) nach Brixen – Ausfahrt Franzensfeste, Pustertal - durch das Pustertal (Staatsstraße SS49) nach Niederdorf, Toblach oder Sillian, je nach Anreisehotel oder über die Felbertauernstraße nach Lienz in Osttirol und weiter nach Italien in das Hochpustertal (Sillian, Toblach oder Niederdorf, je nach Anreisehotel).

  Mit der Eisenbahn: nach Innsbruck über den Brenner nach Franzensfeste. Von hier in das Hochpustertal (Bahnhof Niederdorf, Toblach oder Sillian, je nach Ausgangshotel). Fahrpläne auf: www.deutschebahn.de, www.oebb.at, www.trenitalia.com.

  Mit dem Flugzeug: Low Cost Flüge zum Flughafen Treviso, Venedig Marco Polo, Ronchi dei Legionari (Triest) oder Innsbruck.

- **Unterkunft:**

  Ausgewählte Hotels der 3***/4****

  Kategorie Achtung: Kurtaxe, soweit fällig, vor Ort zu bezahlen.

- **Parkmöglichkeit:**

  Je nach Starthotel stehen Parkmöglichkeiten zur Verfügung.; Reservierung bei Buchung nicht möglich; Zahlung vor Ort.

- **Leihräder:**

  - 21-Gang Rad (Damen und Herren Modell)
  - Leihrad TOP (Unisex Modell - Herren Modell auf Anfrage)
  - E-Bike (Unisex Modell, 500 Watt Batterie, bis 100 km ausreichend)

  Es ist möglich eine Leihrad-Absicherung abzuschließen. Preis ist € 24,00 pro Trekkingrad und € 49,00 pro TOP-Bike / E- Bike / Mountainbike. Weitere Informationen finden Sie in unserem AGB.

INKLUDIERTE LEISTUNGEN

• Übernachtung in Hotels der 3***/4**** - Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück

• Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel

• Bestens ausgearbeitete Routenführung

• Navigations APP

NICHT INKLUDIERTE LEISTUNGEN

• Anreise zum Startpunkt der Tour

• Rückfahrt am Ende der Tour

• Mahlzeiten und Getränke

• Kurtaxe und alle Extras

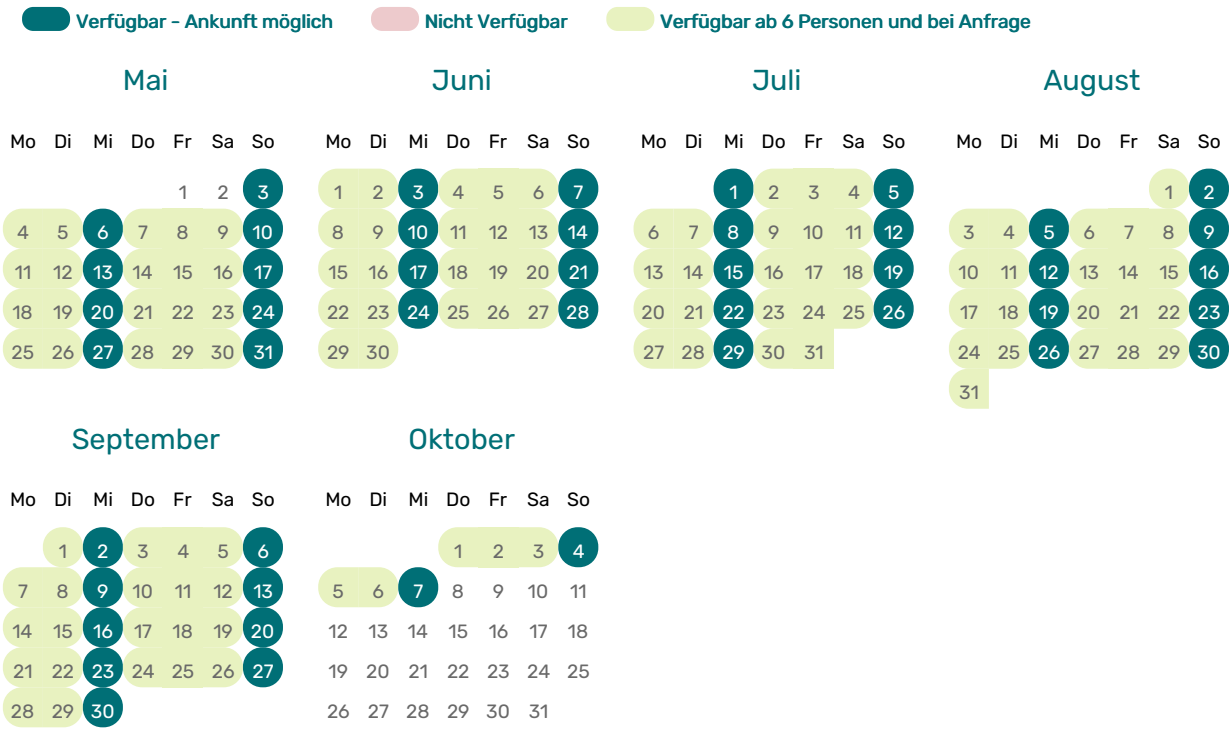
• Radverleih

- Telefonische Servicehotline für die Dauer der Radreise

- Reiseversicherung
- Alles nicht ausdrücklich unter dem Punkt „Inkludierte Leistungen“ genannt

DER PEDEMONTANA RADWEG: DOLOMITEN - TRIEST

TERMINE



PREISE

Standard

Paketpreis im Doppelzimmer	von 03/05/2026 bis 07/10/2026	1.259 €
Paketpreis Hochsaison	von 24/06/2026 bis 26/08/2026	1.309 €
Aufpreis Einzelzimmer		389 €

Zusatzleistungen

eigenes Fahrrad	0 €
Leihrad 21-Gang (Damen) 9,8	129 €
Leihrad 21-Gang (Herren) 9,8	129 €
Elektro-Leihrad 9,8	289 €
Leihrad TOP (Herren) 9,8	195 €
Leihrad TOP (Unisex) 9,8	195 €

DER PEDEMONTANA RADWEG: DOLOMITEN – TRIEST

Zusatznächte

Nähere information auf der webseite